



Presseinformation

2 - 2016/ 5. Februar 2016/ Sperrfrist: keine

Vielfältige Berufswege begeistern in der IT

SIBB region präsentiert spannende Berufsbilder und -perspektiven auf Potsdamer Messe

Potsdam/ Wildau. Wie spannend eine berufliche Perspektive in der IT-Wirtschaft sein kann, präsentiert das Branchennetzwerk der IT- und Internetwirtschaft im Land Brandenburg, SIBB region, am 11. Februar 2016 im Rahmen der Neuen Märkischen Bildungsmesse in Potsdam.

Netzwerkmanager des SIBB region, Torsten Kaden, lädt alle Interessierten an den Messestand im Dorint Hotel Potsdam ein: „Wohl kaum eine Branche beeinflusst inzwischen das gesamte Leben so entscheidend wie die IT. Sie durchdringt mittlerweile alle Lebensbereiche nicht mehr nur privat, sondern vor allem auch in allen Wirtschaftszweigen. Und so bietet diese Branche vielfältige berufliche Perspektiven und ungeahnte Entwicklungsmöglichkeiten. Wir stellen an diesem Tag ausgewählte Arbeits- und Azubimöglichkeiten unserer Mitgliedsunternehmen sowie das vielfältige Weiterbildungsangebot vor, das die [Foren und Formate des SIBB e.V.](#) ganzjährig anbieten. Die Themen reichen von Mitarbeiterführung und –gewinnung bis hin zu Sicherheitsfragen in der täglichen digitalen Arbeit, die alle angeht.“

Allein im Jahr 2015 hat der [Branchenverband der IT-Wirtschaft Berlin/ Brandenburgs](#) in der Hauptstadtregion mehr als 80 IT-Fachveranstaltungen organisiert. Diese sind inzwischen so stark nachgefragt, dass es Wartelisten zu einzelnen Themen gibt.

Informationstechnologien stehen für Jobs mit Perspektive. Ob als Programmierer, IT-Elektroniker, aber auch als Informationskauffrau oder -kaufmann – wer kommunikativ, kreativ, technisch begabt und weiterbildungswillig ist, hat herausragende Aussichten in einer der wichtigsten Wachstumsbranchen der Zukunft.

Auch das Potsdamer SIBB-Mitglied iSQI GmbH gehört zu den Ausstellern.

Geschäftsführer Stephan Goericke betont: "Berufsbilder in der ITK-Branche verändern sich genauso dynamisch wie die Technologie selbst. Inzwischen gibt es eine Reihe von Spezialisierungen, die ganz bestimmte Fähigkeiten erfordern. Sich ständig weiterzubilden, sollte deshalb für Fachkräfte dieses Berufsfeldes selbstverständlich sein. Wer sein Know-how darüber hinaus mit einem Zertifikat nachweisen kann, der steigert seine Attraktivität als Fachkraft und die Aussichten auf ein höheres Gehalt."

Ivo Keller von der FH Brandenburg ergänzt: „Das Unternehmensumfeld ändert sich, und daraus folgt für jeden, ob nur ausführende Fachkraft, routinierter Leiter oder Professor, eine selbstverständliche Notwendigkeit eines lebenslangen Lernens. Wer sich ständig um die notwendige Sachkompetenz für seine Position bemüht, lässt auch souveräne Mitarbeiter zu. Und wenn diese ihre persönlichen Weiterbildungsziele mit den Anforderungen des Unternehmens abstimmen, gewinnen beide Seiten. Für die Ausbilderseite gelten dieselben Maßstäbe. Auch als Professor habe ich mich ständig zu fragen, ob meine Themen noch praxisrelevant sind, und ob die Motivation meiner Absolventen zu einer intrinsischen geworden ist. Nur wer ständig an sich arbeitet, qualifiziert, kann auch selbstverantwortlich arbeiten.“



Die nach eigenen Angaben größte Aus- und Weiterbildungsmesse Brandenburgs findet am 11. Februar 2016 zum nunmehr dritten Mal von 9 bis 18 Uhr im Dorint Hotel Potsdam statt. Mehr als 70 Aussteller präsentieren ihre Angebote für weiterbildungsinteressierte Besucher und Unternehmen. Auch konkrete Stellenangebote werden unterbreitet. Der Eintritt ist frei.

Hintergrund

Über den IT-Branchenverband SIBB e. V.

1992 gründeten engagierte Unternehmer den Verband als Software-Initiative Berlin Brandenburg. Heute ist der SIBB e.V. etablierter Partner der gesamten Branche in der Hauptstadtregion und Mitgestalter der politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Er ist Interessenverband für Unternehmen der IT- und Internetwirtschaft in Berlin und Brandenburg. Der SIBB e.V. vernetzt die Akteure der Branche und vertritt ihre Interessen in Politik und Gesellschaft. Der Verband sorgt für einen aktiven Austausch über die Branchengrenzen hinaus. Zahlreiche Veranstaltungen des Verbands fördern Austausch, Kooperation und Wissenszuwachs. Zum regelmäßigen Angebot gehören Foren, Netzwerke, Stammtische und kompakte Seminare. SIBB-Kongresse und Messeauftritte bilden Höhepunkte des Jahres. Zu den Mitgliedsunternehmen gehören IT-Dienstleister und Software-Anbieter, Telekommunikationsunternehmen, Unternehmen der digitalen Wirtschaft sowie Hochschulen und Forschungseinrichtungen. Etablierte Institutionen und namhafte Unternehmen finden sich ebenso darunter wie Startups. Aktuell sind im SIBB e.V. rund 150 Mitgliedsunternehmen aus Berlin und Brandenburg organisiert.

SIBB region ist das Netzwerk für die IT- und Internetwirtschaft in Brandenburg und Bestandteil des SIBB e.V. und hat seinen Sitz in Wildau. Das Netzwerk SIBB region wird vom Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten des Landes Brandenburg im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW) aus Mitteln des Bundes und des Landes Brandenburg gefördert.

www.sibb.de

Pressekontakt:

Presse & Marketing • Agentur für integrierte Kommunikation
Ines Weitermann
Schulzenstraße 4 • 14532 Stahnsdorf • Tel: 03329 – 691847
E-Mail: presse@sibb.de

Weitere Informationen

SIBB e.V./ SIBB region
René Ebert, Geschäftsführer
Freiheitstr. 124/126 • 15745 Wildau • Tel.: 03375 / 5237652
www.sibb.de